

Pål André Aarsand : Boys`Use of Computer Games in School.

Beitrag aus Heft »2007/02: Männliche Identität(en) und Medien«

Ihr Expertentum im Hinblick auf Computerspiele ist ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal zwischen vier 13- bzw. 14-jährigen Jungen einer Schulklasse und ihren Mitschülerinnen und Mitschülern.

Dieses Expertentum trägt ihnen zum einen die Bewunderung der Klasse ein, die den Gesprächen der Jungen oft nicht folgen kann, zum anderen werden sie eher abschätzig als ‚Nerds‘ bezeichnet.

Innerhalb der Vierergruppe hat jeder der Jungen einen bestimmten Status, der mit den jeweiligen Spielfertigkeiten zusammenhängt.

(merz 2007-02, S. 37-48)